

Artikel in: „Das Schlafmagazin“, Heft 4/2006 veröffentlicht. Hier etwas erweitert/ergänzt.

Eine neue Gemeinschaft erwacht.

Seit Juni 2006 ist sie im Online, die internetbasierende Selbsthilfegruppe Narkolepsie. Die private Initiative eines Erkrankten. Diese Seite soll allen Menschen mit Narkolepsie (Schlammersucht) helfen, Kontakte zu anderen Betroffenen aufzubauen, Ansprechpartner, Rat und Hilfe zu finden. Das **Angebot ist kostenlos**, nicht an die Mitgliedschaft in einem Verein gebunden und stellt **keine Konkurrenz zu anderen Organisationen** dar. Im Gegenteil, dabei wird der vergleichsweise geringen Zahl an Narkoleptikern (zu anderen Schlafstörungen) und der geringen Dichte an Selbsthilfegruppen Rechnung getragen. Es wird eine einfach zu erreichende Gruppe ohne Reisekosten etc. angeboten. Spätere Treffen außerhalb des Internets sind keinesfalls ausgeschlossen und werden angestrebt. Auch ist Ziel, die Arbeit nicht im Internet aktiver Gruppen zu unterstützen. Es finden sich medizinische Informationen, Literaturtipps, Internetlinks, Chat, Veranstaltungskalender u.v.a.m.

Hauptziel ist es, die an Narkolepsie erkrankten Menschen zu motivieren, trotz der mit der Erkrankung verbundenen Beeinträchtigungen, unter Menschen zu gehen und sich zu betätigen. Also **nicht nur über die Krankheit zu sprechen**, sondern **gemeinsamen Interessen nachzugehen** und soziale Kontakte, soweit fehlend, aufzubauen oder zu erweitern. Des Weiteren geht es um eine **Vernetzung** zwischen Betroffenen, Ärzten der entsprechenden Fachrichtungen, Verbänden und Selbsthilfegruppen sowie Angehörigen und Interessierten. Also **ein Kompetenznetz-Narkolepsie**.

Dafür werden **viele Mitwirkende gesucht**, Erkrankte, Angehörige, Mediziner, nicht „nur“ der Schlafmedizin, sondern auch Psychologie und Neurologie, Juristen und Interessierte.

Narkolepsie, das ist eine weithin unbekannte Krankheit mit vielen sozialen und gesundheitlichen Auswirkungen. Gemeinsam nur können wir gegen sie kämpfen, das Leben mit ihr erleichtern und an einer derzeit noch nicht möglichen Heilung arbeiten.

Dazu sind alle herzlich eingeladen. Man findet das Angebot unter www.dernarkoleptiker.de sieben Tage die Woche, 24 Stunden.

Jörg Simon, Berlin, Internet-Selbsthilfegruppe Narkolepsie, Berlin, den 27.01.2007

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Veröffentlichung in digitalen oder Printmedien, auch auszugsweise, ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verfassers gestattet.

Kontakt: Jörg Simon, Michaelkirchstraße 30, 10179 Berlin, Telefon: 0177/3420502